

Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hagenow
und Kirchengemeinde
Kirch Jesar mit Neu Klueß und Moraas

September - November 2015



KLEINE SCHRITTE WAGEN

MONATSSPRUCH
OKTOBER 2015

Haben wir Gutes empfangen
von Gott und sollten das Böse
nicht auch annehmen?

HIJOB 2,10

Durchhalten! Sich durchbeißen!
Nicht aufgeben!

In kleinen Schritten vorwärtsgehen,
Rückschläge in Kauf nehmen. Das
ist eine echte Herausforderung.
Nicht immer einfach. Auch nicht
immer gewollt. Vor allem dann,
wenn nicht genau abzuschätzen
ist, wann es ein Ende hat.

Warum nicht alles einfach hin-
schmeißen?

Wer sagt mir denn, dass es am
Ende besser werden wird? Oder
dass das alles überhaupt ein Ende
haben wird? Wer gibt mir dafür ei-
ne Garantie? Niemand.

Also was bringt es, durchzuhalten?
Darauf gibt es keine Patentantwort.
Das ist eine Frage der Perspektive,
der ganz individuellen Perspektive.
Nur wenn es irgendeinen Sinn
macht, die ganze Körper- und See-
lenkraft einzusetzen, dann kann es
gelingen. Dann kann es im besten
Fall sein, dass die Person, die die-
se Kraft aufgebracht hat, in irgend-
einer Weise gestärkt aus einem
Schicksalsschlag hervorgeht oder
eine andere Lebenshürde nimmt.

Aber auch hierfür gibt es keine Ga-
rantie, das ist leider so.

Die Frage, die Hiob stellt, ist
schwer: "Haben wir Gutes empfan-
gen von Gott und sollten das Böse
nicht auch annehmen?"

Sie lässt sich nicht einfach so be-
antworten. Tatsache aber ist, dass
diese Frage gestellt ist und jeden
von uns täglich in die Pflicht nimmt,
um eine Antwort zu ringen. Es ist
eine sehr persönliche Frage. Und
sie kann etwas aufdecken: meinen
inneren Kraftraum vielleicht, oder
einen Traum. Einen Traum für den
es sich lohnt, etwas zu versuchen.
In kleinen Schritten, mit viel Kraft.
Und bitte klein anfangen!

(Nyree Heckmann)





Gottesdienste in Hagenow Sonntag, 10.00 Uhr

23.08.	12.Son. n. Trinitatis	Vorstellungsgottesdienst	P. Höppner
30.08.	13.Son. n. Trinitatis	Vorstellungsgottesdienst	P. Robatzek
06.09.	14.Son. n. Trinitatis	Schulanfangsgottesdienst	
13.09.	15.Son. n. Trinitatis		
20.09.	16.Son. n. Trinitatis	Goldene Konfirmation	Abendmahl
27.09.	17.Son. n. Trinitatis		
04.10.	Erntedank		Abendmahl
11.10.	19.Son. n. Trinitatis		
18.10.	20.Son. n. Trinitatis		
25.10.	21.Son. n. Trinitatis		
01.11.	22.Son. n. Trinitatis		Abendmahl
08.11.	Drittletzter Sonntag		
15.11.	Volkstrauertag		
22.11.	Ewigkeitssonntag	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Gottesdienst 14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof	Abendmahl
29.11.	1. Advent		
06.12.	2. Advent		
13.12.	3. Advent		

Die Gottesdienste im Alten - und Pflegeheim
„Oberin von Lindeiner Haus“ finden jeweils
freitags um 09.30 Uhr statt.



KIRCHENMUSIK

Musikalische Gruppen

Jungbläser

Gruppe I (Anfänger)
montags, 16.30 – 17.00 Uhr

Gruppe II (Fortgeschrittene)
montags, 17.00 – 18.00 Uhr

Posaunenchor

dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr

Kinderchöre

- Vorkurrende (4-6 Jahre)
mittwochs, 14.30 – 15.00 Uhr
im katholischen Kindergarten
- Kurrende I (6-9 Jahre)
mittwochs, 15.30 – 16.15 Uhr
- Kurrende II (10-14 Jahre)
mittwochs, 16.30 – 17.30 Uhr

Ökumenischer Chor

montags, 19.30 – 21.30 Uhr

Konzerte

Montag, 24.08.2015 19.30 Uhr

Orgelkonzert

mit Werken von Bach, Hasse,
Reger u.a.

Kreuzorganist Holger Gehring/
Dresden

Eintritt: 5,00 €



Samstag, 05.09.2015

Chorfest der Lebenshilfe Hagenow
*Bitte beachten Sie die gesonderten
Aushänge!*

Sonntag, 06.09.2015 10.00 Uhr

Schulanfangsgottesdienst
Ökumenischer Familiengottes-
dienst zum Beginn des neuen
Schuljahres zusammen mit der
Katholischen Kirchengemeinde und
den Kurrenden der Stadtkir-
chenkantorei

Leitung: Stefan Reißig

Samstag, den 19.09. 19.00 Uhr

Konzert für Harfe und Orgel

Das Repertoire des Konzertes um-
fasst hauptsächlich Musik von
deutschen und französischen Kom-
ponisten der Romantik, wie Ale-
xandre Guilmant und Camille Saint-
Saens sowie Rudolf Zingel.

Ausführende sind die Dresdner
Harfenistin Rebekka Frömling be-
gleitet von Kantor Stefan Reißig an
der Orgel. Beide werden auch mit
Solostücken vertreten sein. Der
Eintritt ist frei.



Freundeskreis für Kirchenmusik gründet sich

Einige Menschen in Hagenow, denen die Kirchenmusik besonders am Herzen liegt, haben beschlossen einen Freundeskreis zu gründen. Dieser soll die Kirchengemeinde bei musikalischen Veranstaltungen unterstützen.

Dazu heißt es in der vorläufigen Satzung: „ Zweck des Vereins ist der Dienst für die Kirche. Dieser zweck wird durch die Gewährung von Zuschüssen, für die musikalische Ausgestaltung von Gottesdiensten, Auf-führung musikalischer Werke in Abendmusiken und Konzerten und die Bewerbung der Kirchenmusik und des Vereines sowie die musikalische Förderung von Kindern und Jugendlichen mit dem Ziel der Mitwirkung bei a) und b) erfüllt.“

Wenn Sie auch helfen und sich über den Verein informieren möchten oder sogar Mitglied werden wollen, dann planen Sie nach dem Gottesdienst zum Erntedankfest am 04.10.2015 etwas mehr Zeit ein. Wir wollen uns nach dem musikalischen Gottesdienst mit Chor, Kinderchor und Posaunenchor in der Winterkirche zur Gründungsveranstaltung treffen. Seien Sie herzlich willkommen!
Ihr Kantor Stefan Reißig

Neue Gitarrengruppe

Auf vielfachen Wunsch wird es wieder eine neue Gitarrengruppe für Anfänger geben. Geplant ist mittwochs nachmittags, 14.45 Uhr. Kinder ab frühestens der 2.Klasse, die ein eigenes Instrument haben, sind willkommen. Erwachsene natürlich auch. Anmeldung bei Katja Huenges



FREUD und LEID



Durch die Taufe wurde in unsere
Gemeinden aufgenommen

Liam Riemann,
Felix Johann Riedel,
Greta Mathilde Döscher,
Josina Grunow

Konfirmiert wurden am 14.06.2015

Julian Baethke, Florian Gerlach,
Henrike Kant und Florian Wulf

Durch die Trauung wurden verbunden

Marco und Sabine Hoppe

Heimgerufen wurden im Alter von

91	Jahren	Gerda Dühning	aus Hagenow
78	Jahren	Robert Baier	aus Hagenow
50	Jahren	Thomas Mahler	aus Hagenow
89	Jahren	Karl-Heinz Prüß	aus Kirch Jesar
95	Jahren	Margarethe Nehls	aus Hagenow
87	Jahren	Irmgard Wille	aus Hagenow-Heide

Jeden Sonntag 18 Uhr Abendandacht

Für Menschen, die sich eine Auszeit
zum Atemholen und Dasein mit Stille, kurzen Texten und Liedern
gönnen möchten, bieten wir sonntags um 18 Uhr eine Abendandacht
in der Kirche an.

Wir bringen unsere Anliegen für uns und die Welt vor Gott.

Sie sind eingeladen, für ca. 30 Minuten
abzulegen, was Ihnen auf dem Herzen liegt.

Evangelische Stiftung Regenbogen

Medienpädagogik in Form von Filmprojekten und anderen verschiedenen Medienprojekten, den Schulen Hagenows näher zu bringen, war das große Ziel der Medienwerkstatt.

Seit letztem Jahr stellt die Evangelische Schule "Dr. Eckard Schwerin" in Hagenow einen 70 m² großen Raum zur Verfügung, den die Medienwerkstatt nun aktiv für ihre

waren Projektteilnehmer der Medienwerkstatt anwesend, Mirko Schütze, Leiter der Medienwerkstatt, sowie Christian Jessel, Klaus-Dieter Mau und Dr. Ulrike Borchert vom Vorstand der Stiftung Regenbogen.

Warum die Stiftung Regenbogen, die Sophie Medienwerkstatt unterstützt, erzählt Frau Dr. Ulrike Borchert: "Vor 7 Jahren konnte die



Arbeit und Projekte mit allen Schulen Hagenows nutzen kann.

Für dieses ambitionierte Vorhaben wurde am 16.07.2015 der erste Startschuss durch die Evangelische Stiftung Regenbogen in Hagenow gegeben. Sie fördert den Umbau der Sophie Medienwerkstatt mit 1000,00 €, wodurch es möglich ist einen neuen Fußboden zu legen und die Wände neu zu streichen. Zur Scheckübergabe

Stiftung Dank des Nachlasses des Gemeindegliedes Frau Irmgard Voß ins Leben gerufen werden. Der Nachlass war mit dem Wunsch und Zweck gebunden, die Arbeit für und mit Kindern und Jugendlichen, Angebote in der Seniorenarbeit und Maßnahmen zur Bewahrung der Schöpfung (z.B. Umweltschutz, Entwicklungshilfe) zu fördern und dies vorrangig in der Region Hagenow."

Apfeltag am 03.10.2015

Nun schon zum siebten Mal veranstaltet die Umweltgruppe einen vergnüglichen Tag für die ganze Familie mit kulinarischen Genüssen, guter Musik für alle Generationen, beachtenswerten Showeinlagen, Spiel- und Bastelangeboten rund um den Apfel.

Am Samstag, den 03.10.2015 ab 10.00 Uhr auf dem Hagenower Kirchenplatz.

Christiane Ohse wird wieder mit ihrer Apfelsaftpresse da sein.

Das ist eine Freude zu sehen, wie die Früchte sich dort in schmackhaft haltbaren Apfelsaft verwandeln. Sie können Ihre Äpfel oder Birnen gegen Bezahlung pressen lassen und dann den Saft in sogenannten "Bag in Box" wieder mit nach Hause nehmen.

Termine bitte vorher mit Frau Ohse abstimmen:

Tel. 0170 5967021

www.saftpresse-ohse.de

Als besonderes Highlight wird es Schweinekeule vom Spieß geben und natürlich Bratwurst, Kaffee und Kuchen. Für jeden Geschmack wird etwas dabei sein.

Wie in den vergangenen Jahren werden Aufführungen und flotte Musik mit klassischen und modernen Musikstücken und bekannten Volksliedern die Veranstaltung umrahmen.



Apfeltag am 03.10.2015

Das spätsommerliche Treffen hat sich bei den Hagenower Bürgern zu einem Geheimtipp entwickelt. Der Kauf von Honig, Marmeleade und die Kombination aus zwanglosem Treffen mit guter Unterhaltung, großer Kuchenauswahl und Beschäftigung gerade für die Jüngeren lassen jedes Jahr immer mehr Eltern mit Kindern auf den Kirchenplatz kommen.

Wollen Sie mitwirken?

Die Organisatoren suchen noch kräftige Hände, die beim Auf- und Abbau z.B. der Bühne mithelfen wollen.

Wenn Sie am Samstag, den 03.10.2015 mitanpacken möchten, melden Sie sich bitte bei Klaus Jensen, Volker Jessel, Frank Schulz oder Gerhard von Campenhausen.

Sie können sich auch gern bei Sylvia Hermann im Gemeindebüro melden.



Gemeindeleben

sonntags	10.00	Gottesdienst	Kirche
	18.00	Abendandacht	Kirche
montags	14.15	Kinderkirche (1.+ 2. Klasse)	Baracke
	15.00	Kinderkirche (3.+ 4. Klasse)	Baracke
	16.30	Jungbläser / Anfänger	Pfarrhaus
	17.00	Jungbläser / Fortgeschrittene	Pfarrhaus
	19.30	Ökumenischer Chor	Winterkirche
dienstags	09.30	Krabbelgruppe	Baracke
	15.15	Kindersport	Kietz
	18.00	Posaunenchor	Pfarrhaus
mittwochs	14.30	Kinderchor	(kath. Kindergarten)
	15.30	Kinder - und Jugendtreff	Toddin
	15.30	Kinderchor (1.-3. Klasse)	Pfarrhaus
	16.30	Kinderchor (ab 4. Klasse)	Pfarrhaus
	16.30	Gitarrengruppe	Baracke
Samstag	05.09.	Chorfest der Lebenshilfe HGN	Kirchplatz
Freitag	11.09.	15.00 Kirchenputz	Kirche
Mittwoch	16.09.	14.30 Seniorennachmittag	Parkettraum
Samstag	19.09.	19.00 Konzert	Kirche
Mittwoch	23.09.	19.30 Glaubenskreis	Parkettraum
Sonntag	27.09.	14.30 Begegnungsnachmittag	Parkettraum
Samstag	03.10.	10.00 Apfeltag	Kirchplatz
Mittwoch	07.10.	14.30 Seniorennachmittag	Parkettraum
Mittwoch	07.10.	19.30 Glaubenskreis	Parkettraum
Freitag	09.10.	15.00 Kirchenputz	Kirche
Mittwoch	21.10.	14.30 Seniorennachmittag	Parkettraum

Gemeindeleben

Mittwoch	21.10.	19.30	Glaubenskreis	Parketraum
Sonntag	25.10.	14.30	Begegnungsnachmittag	Parketraum
Mittwoch	04.11.	14.30	Seniorenachmittag	Parketraum
Freitag	13.11.	15.00	Kirchenputz	Kirche
Mittwoch	18.11.	14.30	Seniorenachmittag	Parketraum



Hilfe für Flüchtlingsfamilien in Hagenow

Seit Juni haben wir in unserer Gemeinde einen Kinderklub, einmal wöchentlich nachmittags, wo einige Ehrenamtliche mit den Kindern aus Afghanistan, der Ukraine, Tschetschenien und Serbien singen, malen und spielerisch Farben, Körperteile, Tiere usw. auf deutsch lernen. Wir arbeiten bei der Begleitung der Familien eng mit der AWO Migrationsberatung zusammen. Die Kinder sind eifrig dabei, lernen schnell und toben fröhlich durch den Pfarrgarten. Viele Eltern kommen auch gerne. Bislang konnten sie keinen Deutschkurs besuchen und sind dankbar über das Treffen, wo ein Jugendlicher mit guten russischen Sprachkenntnissen, mit den Eltern die ersten Grundlagen der deutschen Sprache erarbeitet hat. Nun soll im August hoffentlich ein Sprachkurs in Hagenow eingerichtet werden. In den Sommerferien bieten wir ein Familienprogramm zum Kennenlernen der Stadt Hagenow an, und eine Naturführung in der Bekow, Zoobesuch in Schwerin und anderes.

Ganz herzlichen Dank an alle, die sich für diese Menschen interessieren und sich in irgendeiner Form in unserem Helferkreis einbringen!

Wir staunen über die Freundlichkeit und Offenheit der Kinder und Erwachsenen, die uns mit so viel Dankbarkeit begegnen, trotz der schlimmen Erfahrungen, dem verlorenen Zuhause, Angst und Unsicherheit in der neuen Umgebung und oft gesundheitlichen Problemen.

Gemeindeleben

Am schwarzen Brett in der Kirche kann man ersehen, welche Sachspenden im Moment benötigt werden. Wir haben keine Lagermöglichkeiten um erst mal alles zu sammeln, was vielleicht mal gebraucht werden könnte. Aber gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung nehmen wir gerne immer entgegen, weil fast alle Familien bei uns mehrere kleine Kinder haben. Auch Unterstützung der Familien bei Amtsbesuchen, Schulgesprächen oder Arztbesuchen wird gebraucht. Viele Familien sprechen russisch.

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich jeden 1. und 3. Dienstag des Monats von 19.00-21.00 Uhr im Gemeinderaum in der Kirche.

Ansprechpartner ist

Jürgen Besener, Kirch Jesar (728438)

Seniorenachmittage mittwochs um 14.30 Uhr im Parkettraum der Kirche

16.09. / 07.10. / 21.10. / 04.11. / 18.11.2015

Zeit für Gespräche, für Lieder und Gottes Wort.

Seien Sie herzlich willkommen

Kirchenputz

Jeden zweiten

Freitag im Monat, ab 15.00 Uhr, treffen wir uns zum

Kirchenputz.

Wir würden uns über viele Helfer freuen.

Begegnungsnachmittage mit Spätaussiedlern

Wir treffen uns monatlich sonntags um 14.30 Uhr im Parkettraum zum Klönen, Kaffeetrinken und Austauschen über ein vorbereitetes Thema. Alle sind herzlich eingeladen, egal ob zugezogen oder einheimische Hagenower. Jeder kann seine Erfahrungen einbringen oder einfach zuhören, was Menschen erlebt haben, die von weither ihren Weg zu uns nach Hagenow gefunden haben.

Die nächsten Termine sind:
27.09. und 25.10.2015

Anregungen und Fragen gerne an Katja Huenges

Gesprächskreis Glaubenssache

Unter dem Motto „Reden, Zuhören, Verstehen“ sind Sie herzlich eingeladen, zu unserer gemütlichen Runde, bei Tee dazu zustoßen. Wir tauschen uns darüber aus, was Glauben im Alltag bedeuten kann und holen uns Anregungen dafür. Dabei orientieren wir uns mit den Themen am Kirchenjahr, an der Bibel und an unseren Wünschen und Interessen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter, die unsere Runde bereichern.

Jeden Abend schließen wir mit einer kurzen Andacht in der Kirche ab.

Ansprechpartnerin ist Katja Huenges.

Wir treffen uns alle vierzehn Tage mittwochs um 19.30 Uhr im Parkettraum der Kirche.

Die nächsten Termine sind:
26.08. / 09.09. (mit Pastor Reis) /
23.09. / 07.10. / 21.10.2015



Es ist des Forschens kein Ende...

In der Hagenower Kirchengemeinde hat sich eine Gruppe gebildet, die sich mit der Geschichte ihrer Gemeinde sowohl als Gebäude, als auch mit ihren vergangenen Aktivitäten beschäftigen will. Diese Gruppe setzt sich momentan aus Dr. Claus Köttgen, Klaus Jensen, Christian Jessel und Stefan Reißig zusammen. Der Autor hat dabei die Aufgabe der Erforschung der Kirchenmusik übernommen.

Bisher konnte ermittelt werden, dass die Orgelgeschichte unserer Kirche bis ins Jahr 1653 zurückreicht, weitere Neubauten sind für die Jahre 1719, 1807, 1880 und 1979 nachgewiesen. Die Nußbuckerorgel von 1994 mit ihren 1.538 Metall- und Holzpfifen ist somit der sechste und größte Orgelneubau unserer Stadtkirche. Von 1845 bis zu seinem Tode 1885 wirkte der Orgelbauer Johann Heinrich Runge (1811-1885) in Hagenow, dieser erbaute 1880 die Orgel unserer Kirche, von der

noch wichtige Teile erhalten sind.

Von ihm liegt bisher keine wissenschaftliche Arbeit vor, sein Leben und Wirken ist bisher noch nicht eingehend erforscht.

Des weiteren konnte ein Knabenchor für das Jahr 1850 nachgewiesen werden. 1883 gründete sich ein Chorverein, der später unter der Leitung von Adolf Steinmann (Jurist in der Augustenstraße) bis in den 1920er Jahren Kantaten und Oratorien von Bach, Mendelssohn, Schütz, Haydn und Mozart aufführte. Auch wirkte der Chorverein bei den Mecklenburgischen Chorfesten in Schwerin und Rostock als einer von fünf Stammchören mit. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde ein Kirchenchor gegründet, der noch heute als Ökumenischer Chor existiert.

Wenn Sie für unsere weiteren Forschungen Bilder, Namen von Personen, Geschichten, Daten, Konzertplakate, Aushänge oder Geschriebenes beisteuern können, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Gemeindeleben

Krabbelgruppe „Zwergenstübchen“

Alle Eltern, die gern mit ihren Kleinsten in gleicher Gesellschaft sein möchten, sich austauschen, spielen und singen, über Gott und die Welt reden möchten, sind herzlich willkommen dienstags in der Baracke auf dem Kirchplatz. Wir treffen uns von 9.30 Uhr - 11.00 Uhr und beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück.

Kinderkirche in Hagenow

Alle Schulkinder sind herzlich eingeladen zur Kinderkirche (ehemals Christenlehre). Wir wollen dort Geschichten aus der Bibel hören und spielen bzw. singen und basteln. in der Baracke

für 1.-2. Klasse	montags
14.15-15.00	
für 3.-4. Klasse	montags
15.00-16.00	

Offener Kinder-und Jugendtreff in Toddin

mittwochs 15.30-17.00 Uhr
für alle Schulkinder

Offenes Kinderturnen in der Sporthalle am Kietz

Kinder und Jugendliche sind eingeladen zum Toben, Kicken, Klettern...dienstags von 15.15 Uhr bis 16.45 Uhr. Betreut wird das offene Angebot von Katja Huenges und Ramona Kotsch vom ASB Freizeit- haus Hagenow

Konfirmanden

Am 01.09.2015 um 19.00 Uhr findet eine Elternversammlung für die Konfirmanden der 7. und 8. Klasse statt.

Ansprechpartner Simone Muschick



Interkulturelle Woche 2015

Die interkulturelle Woche, die jedes Jahr Ende September bundesweit begangen wird, wird dieses Jahr auch in Hagenow stattfinden. Zusammen mit der AWO Migrationsberatung wollen wir am

Donnerstag, den 01.10. 2015

ein offenes Treffen mit engagierten Menschen aus Hagenow (aus Schulen, Sportvereinen, Stadtverwaltung, Gartenvereinen, Feuerwehr...) und allen Interessierten über die Herausforderungen und Möglichkeiten des Zusammenlebens in unserer Stadt und über die vielen Formen des Unterstützens der zugezogenen Familien austauschen. „Willkommen in Hagenow“ könnte ein Motto dieser Veranstaltung sein.

Der genaue Ort und die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

Alle sechs Jahre werden die Kirchengemeinderäte (KGR) in der Nordkirche neu gewählt. Im November 2016 steht diese Wahl erneut an, nachdem die bisherigen Kirchengemeinderäte acht Jahre im Amt verblieben sind, um 2016 die Wahl gemeinsam als Nordkirche durchführen zu können.

Welche Aufgaben hat ein Kirchengemeinderat?

Mit dem Zusammenschluss als Nordkirche sind Auftrag und Arbeit von Kirchengemeinde und Kirchengemeinderat in der „Kirchengemeindeordnung“ beschrieben. Diese Ordnung hat Verfassungsrang, d.h. sollte es inhaltliche Änderungen geben, müssen diese mit einer Zweidrittel-Mehrheit von der Landessynode beschlossen werden.

Zur rechtlichen Leitung gehören alle Aufgaben für die Ordnung der Kirchengemeinde: z.B. die Entscheidung über Gebäude, das Einrichten von Mitarbeiterstellen, die Mitwirkung bei der Besetzung der Pfarrstellen oder die Verwaltung des Vermögens der Kirchengemeinde.

Zur geistlichen Leitungsaufgabe gehören z.B. die Sorge für einen lebendigen Gottesdienst, die Pflege der Kirchenmusik, die Förderung der Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vor Ort oder auch die Begleitung und Unterstützung der Haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitenden.

Grundsätzlich hat der Kirchengemeinderat den Auftrag dafür zu sorgen, dass das Evangelium in Schrift und Bekenntnis gemäß zu verkündigt und auf, vielfältige und einladende Weise, erfahrbar wird. In dem gesellschaftlichen Leben sorgt der KGR dafür, dass die Kirchengemeinde ihren öffentlichen Auftrag in der Gesellschaft wahrnimmt, also sich zum Beispiel aktiv im Gemeinwesen an aktuellen Themen wie der Situation der Flüchtlinge oder des Klimaschutzes beteiligt und vernetzt.

Wer darf in den KGR gewählt werden und wer nicht?

Der Kirchengemeinderat besteht aus den Pastorinnen und Pastoren, die in der Kirchengemeinde eine Pfarrstelle innehaben oder verwalten. Sie sind Mitglieder des KGR kraft Amt. Wie groß der KGR ist, kann jede Kirchengemeinde selbst festlegen. Allein die Mindestanzahl von sechs durch die Gemeindeglieder zu wählenden Personen ist festgelegt. Außerdem können höchstens zwei weitere Personen vom KGR berufen werden.

Die zu wählenden Personen müssen immer die Mehrheit im KGR bilden, das heißt hauptamtliche Mitarbeiter (inklusive der Pastoren/innen) dürfen nicht mehr als ein Drittel der Gesamtgröße des Gremiums innehaben.

KIRCHENWAHLEN 2016

Damit wird auch hier der landeskirchliche Grundsatz umgesetzt, dass Ehrenamtliche in Gremien immer die Mehrheit haben sollen.

Neben diesen Formalien werden weitere, zum Teil inhaltliche Kriterien für die Wählbarkeit beschrieben. So heißt es im Gesetz „Wählbar ist jedes Gemeindeglied, das

- Bereit ist, an der Erfüllung der Aufgaben des Kirchengemeinderates gewissenhaft mitzuwirken,

- bereit ist, am kirchlichen Gemeindeleben, insbesondere am Gottesdienst, teilzunehmen,

- zu Beginn des Wahlzeitraums das 18. Lebensjahr vollendet hat,

- bereit ist, das Gelöbnis abzulegen,

- insbesondere bereit ist, Wesen und Auftrag der Kirche zu vertreten, wie sie in Artikel 1 der Verfassung niedergelegt sind.

Die Kriterien, wer nicht wählbar ist, beziehen sich ausschließlich auf Pastoren/innen. So ist nicht wählbar, wer eine Pfarrstelle in der Nordkirche inne hat oder verwaltet, in dieser Kirchengemeinde eine Pfarrstelle inne hatte oder verwaltet hat und / oder Ehegatte, Partner in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft, Elternteil, Kind, Geschwister eines Mitglieds des Kirchengemeinderates kraft Amtes ist.

Wer darf wählen und wann?

Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied, das zu Beginn des Wahlzeitraums das 14. Lebensjahr vollendet hat. Diese Herabsetzung des Wahlalters von 16 auf 14 Jahre ist neu, ebenso wie der im Gesetz vorgesehene Wahlzeitraum von zwei Wochen, nämlich vom **13. bis 27. November 2016**.

Ob es eine Festlegung z.B. auf einen oder drei Tage oder andere Terminierungen innerhalb der zwei Wochen geben wird, kann vom jeweiligen Kirchenkreis für alle Kirchengemeinden entschieden werden.

Sie lesen, wie vielfältig, spannend und verantwortungsvoll die Mitarbeit im KGR sein kann.

Wer sich engagieren möchte, muss natürlich zunächst wissen, mit welchen Themen, Projekten, Zielen und Perspektiven sich unsere Kirchengemeinde beschäftigt.

Diese stellen wir im nächsten Gemeindebrief vor.

Natürlich können Sie jederzeit uns Mitglieder im Kirchengemeinderat ansprechen, wenn Sie weiteres erfahren wollen.

Außerdem werden wir zeitnah über weitere Veranstaltungen rund um die Wahl informieren. Bitte beachten Sie dazu auch die Hinweise im Schaukasten.

Kirchengemeinde Kirch Jesar & Moraas



Eine gelungene
Premiere fand am 20. Juni 2015
in Kirch Jesar statt.

Mit einem Konzert in unserer kleinen Kirche wurde das Sommerfest eröffnet. Die Musizierenden kamen mit Geigen Violoncello, Blockflöten, Klavier aus Hagenow und Kirch Jesar, um ihre Freude und ihr Können am Musizieren zu präsentieren. An der Orgel zeigte Kantor Stefan Reißig aus Hagenow, was für schöne Töne sie erklingen lassen kann. Die Kirche war gut mit Zuhörern besetzt, die auch kräftig mitgesungen haben, um den aufkommenden Regen zu verdrängen.

Trotz wiederkehrender Regenschauer blieben die Besucher zum anschließendem Fest vor dem Gemeindehaus, sahen eine von Simone Muschick liebevoll einstudierte Zirkusvorstellung der Christenlehrekinde, haben Grillfleisch und Knüppelkuchen genossen und führten angeregte Gespräche.

Alle waren sich einig, dass im nächsten Jahr der Sommeranfang wieder mit einem Sommerfest begrüßt werden soll.

Ich möchte den fleißigen Helfern von der Kirch- und Dorfgemeinde und der Jugendfeuerwehr herzlich danken, die für die Vorbereitung des Festes Ideen und Zeit investiert haben.

Dank gilt auch den Sponsoren Herr Seyring VW Autohaus Hagenow, Herr Bone-Winkel GalaBau Texas, Herr Selonke Dachdecker, Herr Friedrich Malermeister, Herr Thoma Malermeister, Herr Wolkober Zimmererei, Herr Posner Firma ACW Hagenow und der Firma Becker, die Erdbeeren und der Firma Kühne, die Grillbeilagen zur Verfügung stellten und somit zur Finanzierung des Festes beitrugen.

*Die fleißigen Griller sorgten für
das leibliche Wohl*



Kirchengemeinde Kirch Jesar & Moraas



Die Musiker freuten sich über den Beifall



Blockflöten - Spielkreis
aus Hagenow
und Kirch Jesar



Friedel Lichtenauer trug eine plattdeutsche
Geschichte vor

Kirchengemeinde Kirch Jesar & Moraas

*Zirkusvorführung
der Kinder*



*Duett mit Violoncello und
Klavier*

Die nächsten Gottesdiensttermine :

05.09. 10.00 Uhr

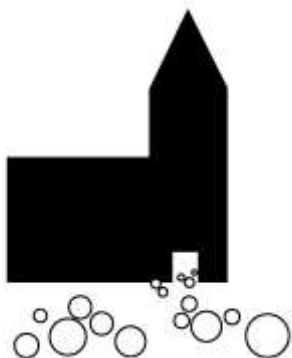
Andacht unter
freiem Himmel,
vor der Kirche,
Im Rahmen des
Dorrfestes/
Ernteumzug in
Kirch Jesar

11.10. 14.00 Uhr

Erntedank
Gottesdienst in

15.11. 14.00 Uhr

Ewigkeits-
sonntag



ANSCHRIFTEN & BANKVERBINDUNGEN

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Sylvia Hermann
Sprechzeiten:

Kirchenplatz 4

Tel. 72 31 28 / Fax 72 31 20
Montag, Dienstag, Donnerstag
08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr

E-Mail:
Internet:

hagenow@elkm.de
www.kirchgemeinde-hagenow.de

Friedhof

Herr Haustein

Tel. 0172 4642483

Kirchenmusik

Stefan Reißig
E-Mail:

Tel. 0172 9312945
Kantorei-Hagenow@gmx.de

Gemeindepädagogin

Simone Muschick

Tel. 01573 7729705

Sozialpädagogin

Katja Huengens

Tel. 72 31 28
Tel. 01520 / 5348671

Pfarre I und II

Vakant

Kurator Pastor Matthias Galleck
E-Mail:

Tel. 038751 20224
picher@elkm.de

Bankverbindung Kirchgemeinde Hagenow

EKK IBAN: DE92520604100005340527 BIC: GENODEF1EK1

Bankverbindung Kirchgemeinde Kirch Jesar / Moraas

EKK IBAN: DE92520604100005340535 BIC: GENODEF1EK1

Impressum

Das Redaktionsteam des Kirchgemeinderates der Stadtkirche Hagenow

Ansprechpartner: Sylvia Hermann

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

01. November 2015